

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz  
**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat  
**Band:** 95 (2020)  
**Heft:** 5

**Artikel:** Neuer Grosskonzern  
**Autor:** Jenni, Peter  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-914362>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Neuer Grosskonzern

Nach einem Jahr mit intensiven Verhandlungen zwischen den Firmen und den Behörden wurde dieses Frühjahr in den USA ein neuer grosser Mitspieler in der Rüstungsbranche aus der Taufe gehoben.

Peter Jenni

Es geht um den Zusammenschluss zwischen UTC Collins Aerospace, Pratt & Whitney und Raytheon Intelligence & Space, Missiles & Defence. Die neue Firma soll in Zukunft einen jährlichen Umsatz von 74 Milliarden USD erreichen. Sie hat ihren Sitz in Walham, Massachusetts.

## Neuer Name


Die neue Firma heisst Raytheon Technologies Corporation (RTX) und ist nun der zweitgrösste Rüstungskonzern der Welt. Sie beschäftigt 195 000 Mitarbeitende, eingeschlossen sind 60 000 hochqualifizierte Spezialisten. Geführt wird der industrielle Riese vom ehemaligen Mitarbeiter von RTN, Tom Kennedy. RTX besteht aus vier Geschäftseinheiten:

- Collins Aerospace Systems ist spezialisiert in der Avionik, Innenausrüstungen, mechanische Systeme, Mission Systeme, Steuerungs- und Kontrollsysteme für zivile und militärische Flugzeuge, Helikopter, Satelliten und Drohnen.
- Pratt & Whitney liefert Triebwerke für die militärische und zivile Luftfahrt.
- Raytheon Intelligence & Space ist bekannt für Sensoren, Training und Software für den Cyberbereich.
- Raytheon Missile & Defence liefert Lösungen für das Feststellen, Verfolgen und Bekämpfen von Bedrohungen aus der Luft. Hier werden unter anderem die Patriot-Boden-Luft-Systeme gebaut.

## Grosse Ziele

Die Verantwortlichen des Konzerns erhoffen sich vom Zusammenschluss verschiedene Synergien. Sie rechnen damit, dass pro Jahr mit der Nutzung von Synergien

350 Millionen USD, beim gemeinsamen Einkauf von Rohmaterial und bei der Forschung und Entwicklung weitere 8 Milliarden USD eingespart werden können.

Schliesslich geht man davon aus, dass die neue Firma von der massiven Aufstockung des Verteidigungsbudgets der USA profitieren werde. Beobachter sind gespannt, wie sich der Zusammenschluss in der Praxis auswirken wird. Grösse ist nicht immer entscheidend für den Erfolg. Klein und flexibel hat auch Vorteile. 



**Raytheon Technologies Corporation** wird der zweitgrösste Rüstungskonzern der Welt.



Eine der Geschäftseinheiten stellt Aviatik-Innenausrüstung her.



Experten gehen von neuen US-Aufträgen aus.

Bilder: Raytheon